

Fr. 16. 10.
und Sa. 17. 10.

Veranstalter:
Evangelische Kirche von
Westfalen,
Erzbistum Paderborn,
Bistum Münster

Gemeinsam nach Paris
zur UN-Klimakonferenz 2015
Zeichen setzen für Klimagerechtigkeit

Der ökumenische Pilgerweg geht am Freitag von
Greven aus durch die Rieselfelder, von Coerde in
die Innenstadt von Münster, am Samstag von
Münster in Richtung Rinkerode...

Weitere Infos unter: www.klimapilgern.de



Der Friedenskulturmonat wird veranstaltet vom Trägerkreis:

- Afrika-Kooperative Münster e.V.
- Arbeitskreis Münsteraner Grundschulen
Kinderfriedenstreffen
- Ausschuss für gesellschaftliche Verant-
wortung im Ev. Kirchenkreis Münster
- Deutsche Friedensgesellschaft/Vereinigte
Kriegsdienstgegner
- Deutscher Gewerkschaftsbund
- Eine-Welt-Forum Münster
- Evangelisches Forum Münster
- Förderverein Friedensinitiativen
in Münster e.V.
- Integrationsrat der Stadt Münster
- Konzertsaal Friedenskapelle
- Münsteraner Arbeitskreis für Frieden
in Palästina und Israel
- Stadtheimatbund
- Stadtkomitee der Katholiken
- Verein „Gegen Vergessen – für Demokratie“
Volkshochschule Münster

Koordination:

Juliane Brüggemann (V.i.S.d.P.)
Förderverein Friedensinitiativen in Münster e.V.
Tel. 79 59 80

Dr. Susanne Eichler · Volkshochschule Münster
www.vhs.muenster.de · Tel. 492-43 11

Der Förderverein Friedensinitiativen in Münster e.V. /
Friedensforum Münster setzt sich für Abrüstung,
Konversion und eine „Kultur des Friedens“ vor Ort sowie
für den Vorrang ziviler Konfliktbearbeitungen ein. Dazu
unterstützt der Verein die Vorbereitung, Durchführung
und Auswertung von Friedensaktivitäten in Münster und
Umgebung.

Mit freundlicher Unterstützung durch



Friedens MONAT

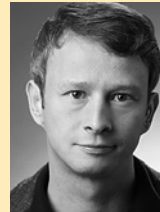
Kultur OKTOBER 2015

Fr. 2. 10.,
19 - 20.30 Uhr
VHS-Forum
Aegidiemarkt 2
Veranstalter: Förderver-
ein Friedensinitiativen
in Münster e. V.,
VHS Münster

Workshop mit Alexander Freiesleben
**Das Gegenteil von Krieg:
Die Wirkungskraft der Gewaltlosigkeit**

Die Philosophie der Gewaltlosig-
keit steht im Mittelpunkt des
Workshops. Wie kann man diese
achtsame Haltung entwickeln und
wie in gewaltfreien politischen
Umbrüchen erfahrbar machen?

Anmeldungen bis zum 25.09.
im VHS-Info-Treff, Tel. 492 - 43 22
Kursnr.: 100038, 10,- €



Do. 8. 10.,
19.30 Uhr
VHS-Forum
Aegidiemarkt 2
Veranstalter:
Gegen Vergessen – für
Demokratie e.V.,
Evangelisches Forum,
VHS Münster, Förderver-
ein Friedensinitiativen
in Münster e. V.

Ein Zeitzeugenabend mit Jens Reich
**Woher der Mut kam –
und wo die Hoffnung geblieben ist**
**Die friedliche Revolution in der DDR
und die Zukunft der Zivilcourage**

Jens Reich war einer der profiliertesten Persönlich-
keiten der Umbruchjahre 1989/1990. Er gehörte zu
den Gründern des Neuen Forums, war Redner auf
der großen Demonstration vom 4. November 1989
auf dem Alexanderplatz und wurde im März 1990
in die Volkskammer der DDR gewählt, wo er als
Sprecher der Fraktion Bündnis90/Grüne fungierte.
Mit dem Zeitzeugenabend erinnern wir
auch an die Leipziger Montagsdemonstra-
tion vom 9. Oktober 1989. Dieses
Ereignis gilt als der entscheidende
Wendepunkt der Revolution im Herbst
1989.

Eintritt frei



So. 11. 10., 11 Uhr
Friedenskapelle am
Friedenspark
Willy-Brandt-Weg 37b
Veranstalter: Förderver-
ein Friedensinitiativen
in Münster e. V.

Friedensmatinee
Bonner Hofgartennachlese

Moderiertes Gespräch mit einem Organisator der
Bonner Großdemonstration vom 10.10.1981 und
einem Initiator des Krefelder Appells, u.a. mit:
Ulrich Frey (Bonn)
und **Christoph Strässer** (Münster)
Musikalisches Begleitprogramm mit dem Chor
„Signale“ (angefragt)
Eintritt frei

Di. 20. 10., 19 Uhr
Dominikanerkirche
Salzstraße 10
Veranstalter: Afrika-
Kooperative e.V., Eine-
Welt-Forum Münster,
Ev. Kirchenkreis – Aus-
schuss für gesellschaft-
liche Verantwortung,
Evangelisches Forum
Münster, Förderverein
Friedensinitiativen in
Münster e. V.,
VHS Münster

Vortrag mit Birgit Morgenrath
Afrikas zweite Kolonisierung
Die Kriegswirtschaft und ihre Folgen

Afrika war während des Zweiten Weltkrieges nicht
nur Kriegsschauplatz, sondern vor allem Rohstoff-
lieferant, sowohl für die Kolonialmächte als auch
für Nazideutschland. Afrikaner(innen) mussten
Geld und Lebensmittel spenden und wurden als
Zwangsarbeiter rekrutiert. Die Kriegskabinette in
London und Paris ließen die Kolonien zwangsbe-
wirtschaften. Dafür wurde die Wirtschaftsstruktur
vieler Länder völlig umgekehrt. Mit langfristigen Folgen.
Für all diese Opfer erhielten die Kolonien keineswegs nach
dem Krieg die Freiheit. Eng-
land und Frankreich brauchten
sie noch, um ihre Dollarschulden
bei den USA zu bezahlen.



Fr. 23. 10.
18.30 - 20 Uhr
VHS
Aegidiemarkt, Raum 207
Veranstalter: Förderver-
ein Friedensinitiativen
in Münster e. V.,
VHS Münster

Seminar
Konflikt und Kommunikation

Alexander Freiesleben zeigt und erprobt prakti-
sche Möglichkeiten, wie Konflikte konstruktiv zur
Sprache gebracht werden können.
3x freitags (30.10., 6.11.2015)
Anmeldungen im VHS-Info-Treff, Tel. 492 - 43 22
Kursnr.: 100039, 21,- €

So. 25. 10.
16.48 Uhr
Platz des
Westfälischen Friedens
Veranstalter:
Stadtheimatbund
Münster e.V.

Historienspiel 1648
**Verkündung des Friedens
und Aussendung der Friedensreiter**

Das „Historienspiel 1648“ (Idee und Regie: *Martin
Holland*) findet jährlich am 25. Oktober in Münster
auf dem Platz des Westfälischen Friedens statt. In
dem am 24. Oktober 1648 unterzeichneten Frie-
densvertrag zum „Westfälischen
Frieden“ wurde geregelt, dass
am Folgetag die Friedensboten
den Frieden verkünden sollten.
Das „Historienspiel“ endet um
17.48 Uhr mit dem Glockenge-
läut der vier münsterschen
Altstadtkirchen, die auch 1648
geläutet haben.



Friedens MONAT

Kultur MONAT

Zum 12. Mal

SEPTEMBER/OKTOBER 2015

OPFER ZÄHLEN

Zum Menschenrecht auf Frieden

Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg
Ausstellung; 24. Sept. bis 30. Oktober 2015
Dominikanerkirche · mo - fr 13 - 17 h · sa 11 - 15 h



Friedens Kultur MONAT

SEPTEMBER 2015

Di, 1. 9., 17 Uhr

Zwinger
Veranstalter: DGB
Stadtverband Münster

Kranzniederlegung am Zwinger

Traditionelle Gedenkveranstaltung des Deutschen Gewerkschaftsbundes am Antikriegstag
anschließend:
Führung durch den Zwinger



Mi, 2. 9., 19.30 Uhr

VHS-Forum
Aegidiimarkt 2
Veranstalter:
Afrika Kooperative
Münster e.V.
und VHS Münster

Buchpremiere und Diskussion mit Lutz van Dijk Perspektiven Afrikas

„Afrika – Geschichte eines bunten Kontinents“ heißt das neue Buch von Lutz van Dijk, das im Juli erschienen ist. In Münster wird es der Autor erstmals dem Publikum vorstellen. Das Buch für junge Leser und Erwachsene umfasst die Geschichte Afrikas von der Entstehung des Kontinents bis zu den heutigen Großstädten.



Lutz van Dijk, Dr. phil., geboren 1955 in Berlin, lebt seit 2001 in Kapstadt. Er ist Autor vieler Romane und Sachbücher für Jugendliche. 1997 erhielt er den Jugendliteraturpreis von Namibia, 2001 den Gustav-Heinemann-Friedenspreis, 2009 die Poetik-Ehrenprofessur der Uni Oldenburg.
Eintritt: 6,- € / 4,- € erm.

Do, 3. 9.

10 - 11.30 Uhr
Domplatz
Veranstalter:
Arbeitskreis
Münsteraner Grund-
und Förderschulen

18. Kinder-Friedenstreffen

In der Tradition der Friedensreiter treffen sich über 1.000 Kinder aus 14 Münsteraner Grund- und Förderschulen nach einem Sternmarsch auf dem Domplatz. Kinder wünschen sich Frieden und verdeutlichen diese Sehnsucht in verschiedenen Aktionen.



Fr, 11. 9., 19 Uhr

Dominikanerkirche
Salzstraße
Veranstalter:
Arbeitskreis
Universelle Feier,
Integrationsrat der
Stadt Münster und
VHS Münster

Universelle Friedensfeier für alle Religionen

Durch Toleranz und Respekt vor der religiösen Überzeugung anderer entsteht Frieden. In Liedern und Tänzen des Universellen Friedens werden die verschiedenen Religionen geehrt. Mit musikalischer Begleitung werden spirituelle Lieder aus den Weltreligionen gesungen. Durch die Wiederholung der leicht zu singenden Texte und Melodien öffnet sich das Herz. Wir kreieren in uns einen Ort des Friedens und der Harmonie.

Eintritt frei

Fr, 18. 9. bis So, 20. 9. Internationale Chorbegegnung

2015 jährt sich das Ende des 2. Weltkriegs zum 70. Mal. Aus diesem Anlass hat die Stabstelle Internationales, Europa und Städtepartnerschaften im Amt für Bürger- und Ratsservice der Stadt Münster gemeinsam mit dem Chorverband eine internationale Chorbegegnung organisiert. Münsteraner Chöre und Chöre aus Münsters Partnerstädten werden gemeinsame Konzerte geben, sich musikalisch austauschen, persönliche Kontakte vertiefen, voneinander lernen und sich interkulturell weiterbilden.

Das ausführliche Programm ist nach den Sommerferien u.a. in der Bürgerinfo erhältlich oder im Netz unter www.stadt-muenster.de/international



Fr, 18. 9., 19.30 Uhr

Friedenskapelle am
Friedenspark
Willy-Brandt-Weg 37b
Veranstalter:
Friedenskapelle Münster,
Stadt Münster

Konzert MarQant – der Münster Chor & York Philharmonic Male Voice Chor

Kartentelefon: 0251 - 67 421 30
oder online unter www.friedenskapelle-ms.de

Eintritt frei

Do, 24. 9., 19 Uhr

Dominikanerkirche
Salzstraße
Veranstalter:
Afrika-Kooperative e. V.
(Initiator),
Eine-Welt-Forum
Münster, Ev. Kirchen-
kreis Münster – Ausschuss
für gesellschaftliche
Verantwortung,
Evangelisches Forum
Münster, Förderverein
Friedensinitiative in
Münster e. V.,
VHS Münster

Dauer der Ausstellung:

bis Fr, 30. 10.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 13 - 17 Uhr
Sa: 11 - 15 Uhr

Eintritt frei

Ausstellungseröffnung

Unsere Opfer zählen nicht – Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg



Millionen Soldaten aus Afrika, Asien und Ozeanien haben im Zweiten Weltkrieg gekämpft, um die Welt vom deutschen und italienischen Faschismus

sowie vom japanischen Großmachtwahn zu befreien. Die Ausstellung von „recherche international“ dokumentiert dieses vergessene und verschwiegene Kapitel der Geschichte. Sie entstand auf der Grundlage langjähriger Recherchen und zahlreicher Interviews mit Veteranen, ZeitzeugInnen und HistorikerInnen in 30 Ländern und gibt erstmals einen Überblick über die weitreichenden Folgen des Zweiten Weltkriegs in der Dritten Welt.

Einführung in die Ausstellung:

Karl Rössel, Rheinisches Journalistenbüro Köln

Moderation: **Dr. Heiner Wember**

Musikalische Begleitung: **Ensemble Hörsinn**

Eintritt frei



Sa, 26. 9.

11 - 22 Uhr
Rathausinnenhof und
vor dem Stadthaus 1

Interkulturelles Fest des Integrationsrates der Stadt Münster

Sie erwarten eine bunte Mischung aus Essens-, Getränke- und Infoständen, begleitet von künstlerischen Darbietungen regionaler wie internationaler Gruppen. Bis in den Abend hinein gibt es Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, kulinarische Köstlichkeiten zu probieren und internationales Flair zu genießen.

12.30 Uhr

Veranstalter:
Stadtkomitee der
Katholiken, Ev. Kirchen-
kreis Münster,
Förderverein Friedens-
initiativen in Münster
e.V., Integrationsrat
der Stadt Münster

8. Münsteraner Friedensmahl



Di, 29. 9., 19 Uhr

VHS-Forum
Aegidiimarkt 2
Veranstalter:
Afrika-Kooperative
e.V., Eine-Welt-Forum
Münster, Ev. Kirchen-
kreis – Ausschuss für
Kirche und Gesellschaft,
Evangelisches Forum
Münster, Förderverein
Friedensinitiative in
Münster e. V.,
VHS Münster

Vortrag von Nataly Jung-Hwa Han mit Film Trostrfrauen

Das Kriegsverbrechen der systematischen Zwangsprostitution durch das japanische Militär im Asien-Pazifik-Krieg (1937 – 1945)

Nach Schätzungen asiatischer Nichtregierungsorganisationen verschleppte die kaiserlich-japanische Armee im 2. Weltkrieg etwa 200.000 Mädchen und Frauen in ihre Militärbordelle. Neben 80.000 bis 120.000 Koreanerinnen gehörten dazu Frauen aus China, den Philippinen, Burma, Malaya, Portugiesisch-Timor und Niederländisch-Indien. Die „Trostrfrauen“-Problematik stellt beispielhaft da, wie im Krieg nicht nur Soldaten – also Männer –, sondern auch Frauen aus der Zivilbevölkerung, in Mitleidenschaft gezogen werden. Insbesondere stellt die sexuelle Gewalt im Krieg ein heute noch ungelöstes Problem dar.

Im Rahmen der Veranstaltung wird der koreanische Dokumentarfilm „63 Years on ...“ gezeigt, der fünf der so genannten „Trostrfrauen“ interviewt und porträtiert. **Nataly Jung-Hwa Han** leitet das Korea Kommunikations- und Forschungszentrum in Berlin.

Eintritt frei

